

SITZUNG

Gremium:	Marktgemeinderat Markt Bad Abbach
Sitzungstag:	Dienstag, 26.09.2023
Sitzungsbeginn/-ende	18:30 Uhr / 20:58 Uhr
Sitzungsort:	Sitzungssaal des Rathauses Bad Abbach

Anwesend:

1. Bürgermeister
Grünewald, Benedikt, Dr.
Marktgemeinderatsmitglieder
Bartl, Hildegard
Baumeister, Gabriele
Begemann, Friedrich, Dr. med.
Berger-Müller, Stefanie
Diermeier, Andreas
Hackelsperger, Ferdinand
Hanika, Christian
Hofmeister, Josef
Kiefmann, Bernhard, Dr. med.
Killian, Stefan, Dipl.-Soz.päd.
Köglmeier, Georg, Dr.
Kraml, Hubert
Markheim, Marina, Dr.
Meier, Josef
Meny, Reinhold
Schelkshorn, Josef
Schmuck, Ruth
Schneider, Siegfried
Schröppel, Matthias
Seubert, Thomas, Dr. med.
Weinzierl, Gerhard
Wickert, Werner
Ortssprecher
Redl, Armin
Schriftführer
Birzer, Andrea
Sachverständige
Aunkofer, Kornelia
Brunner, Georg
Diermeier, Monika

Nicht anwesend:

Marktgemeinderatsmitglieder

Kefer, Maximilian

Entschuldigt

Schild, Manfred

Entschuldigt

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Sportförderrichtlinien des Marktes Bad Abbach;
Zuwendungsantrag des TSV Bad Abbach und des Peisinger SC zur Errichtung eines
Kunstrasenplatzes auf dem Grundstück Fl.-Nr. 167 der Gemarkung Poikam an der Inselstraße
3. Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes
"Industriegebiet Lengfeld III" durch Deckblatt 02
Fl.Nrn. 375/11 und 375/14 der Gemarkung Lengfeld
4. Verschiedenes
 - 4.1. Verschiedenes;
Wegeerhöhung Peising
 - 4.2. Verschiedenes;
Bergweg
 - 4.3. Verschiedenes;
Gewässerbauprogramm
 - 4.4. Verschiedenes;
Baumwuchs Burgberg
 - 4.5. Verschiedenes;
Plakatierverordnung
 - 4.6. Verschiedenes;
Baustelle Autobahn A93
 - 4.7. Verschiedenes;
Grünschnittmaßnahmen im Bereich der Felsenkeller
 - 4.8. Verschiedenes;
Grünflächenfinanzierung
 - 4.9. Verschiedenes;
Bussituation Lengfeld
 - 4.10. Verschiedenes;
Termine

Öffentlicher Teil**TOP 1****Eröffnung der Sitzung**

Erster Bürgermeister Dr. Benedikt Grünewald eröffnet und leitet die Sitzung. Die Ladung erfolgte form- und fristgemäß. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Der Vorsitzende begrüßt alle Mitglieder des Marktgemeinderates, Frau Nurtsch von der Mittelbayerischen Zeitung, alle anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung.

Herr Dr. Benedikt Grünewald gratuliert den Gremiumsmitgliedern zu deren Geburtstagen, die diese seit der letzten Sitzung begehen konnten.

TOP 2**Sportförderrichtlinien des Marktes Bad Abbach;
Zuwendungsantrag des TSV Bad Abbach und des Peisinger SC zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf dem Grundstück Fl.-Nr. 167 der Gemarkung Poikam an der Inselstraße****Sachverhalt:**

Der Marktgemeinderat wird darüber informiert, dass die Sportvereine TSV Bad Abbach und Peisinger SC gemeinsam einen Kunstrasenplatz (Fußball) auf einer Teilfläche des Grundstückes Fl.-Nr. 167 der Gemarkung Poikam errichten wollen.

Das Projekt wird von Vertretern des TSV Bad Abbach und des Peisinger SC vorgestellt.

Eigentümer des Grundstückes ist der Markt Bad Abbach und das Areal ist noch bis zum 31.12.2051 an den TSV Bad Abbach verpachtet.

Durch EU-Fördermittel (LEADER), einem Sonderförderprogramm des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV), einer Beteiligung der Angrünerstiftung und einer Förderung des Marktes Bad Abbach nach den geltenden Sportförderrichtlinien kann ein Kunstrasenplatz nach lt. den Vorarbeiten der Antragsteller auch finanziert werden.

Nach § 3 Abs. 1 i.V.m. § 3 Abs. 2 der Sportförderrichtlinien des Marktes Bad Abbach liegt die Höhe der Förderung bei 15 % der anerkannten und zuschussfähigen Baukosten des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV), die jedoch im Rahmen der Möglichkeiten des Haushaltes des Marktes Bad Abbach gewährt werden können. Die Antragsteller gehen von Baukosten i.H. von ca. 1 Mio. Euro aus.

Falls das Projekt umgesetzt wird, muss der vorhandene Pachtvertrag auf diese Gegebenheiten angepasst werden (der BLSV fordert für eine Bezuschussung im Regelfall eine Laufzeit von 30 Jahren). In Koordination mit den beiden Vereinen ist dann wohl noch zu regeln, wer künftig Vertragspartner des Pachtverhältnisses sein muss.

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Vorstände des TSV Bad Abbach, Herrn Markus Krammel und des SC Peising, Herrn Martin Ostermeier, den Abteilungsleiter Fußball Herrn Marcus Preußner, alle anwesenden Mitglieder der beiden Vereine sowie Herrn Stefan Weißgerber u. a. auch als Vertreter der Adolf und Erna Angrüner Stiftung.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Preußner zur Vorstellung der bereits vorliegenden Präsentation. Folgende Punkte werden erläutert:

- Motivation für den Kunstrasenplatz

- Nutzungspotentiale
- Geländeentwicklung
- Geplantes Kunstrasensystem
- Nachhaltigkeit
- Einfluss Dürreperioden
- CO2-neutraler Kunstrasen
- Vorstellung der Kunstrasenbefüllung
- Finanzierungskonzept
- Zeitliche Umsetzung
- Fazit

Herr Dr. Grünwald bedankt sich bei dem Projektteam. Lange Planungen gehen der heutigen Präsentation voraus. Der Vorsitzende bedankt sich in diesem Zuge für die bereits zugrundeliegende hervorragende Zusammenarbeit und dafür was auf dem Gelände des TSV bereits für die Öffentlichkeit gemacht wurde. Würde man rein nach dem Herzen entscheiden, so würde man sofort mit dem Bau starten. Man müsse seriös bleiben. Ende September seien noch keine Rahmendaten für das nächste Haushaltsjahr vorhanden. Das Projekt sei hochsympathisch und begrüßenswert. Man müsse sich auch darüber bewusst sein, dass die Jos.-Manglkammer-Halle über kurz oder lang saniert werden müsse, der Kunstrasenplatz sei für einen großen Teil der Nutzer eine gute Ausweichmöglichkeit. Die Gremiumsmitglieder sind sich einig darüber, dass dieses Projekt unterstützenswert sei.

Aufgrund der Nachfragen aus dem Gremium erläutert Herr Preußner noch folgende Punkte.

- Ob der Platz z. B. auch für Tennisspieler geeignet sei, müsse die Tennisabteilung entscheiden.
- Bei sorgfältigem Umgang habe man eine Lebensdauer von ca. 15 Jahren als Untergrenze. Die Präsentation des Herstellers sei hier äußerst kompetent und glaubwürdig.
- Uneinigkeit bei Beteiligten führten in anderen Gemeinden dazu, dass das Projekt nicht umgesetzt wurde. Bad Abbach wäre folglich der erste und einzige Kunstrasenplatz im Landkreis Kelheim.
- Die Tragschicht würde auf einer Asphaltschicht liegen um den Platz so langlebig wie möglich zu gestalten. Höchste Qualität sei hier wichtig, man dürfe nicht an falscher Stelle sparen. Der bestehende Rasenplatz wurde 2004 gebaut. Es fanden kürzlich Untersuchungen statt, ein Höhenmaß wurde aufgenommen, dass Gefälle habe sich seit 2004 nicht verändert. Die Drainage sei in Ordnung und man könne ruhigen Gewissens den Aufbau mit einer Teerschicht machen.
- Eine Kooperationsvereinbarung zwischen TSV Bad Abbach und SC Peising sei in Arbeit. Die Generierung eines Profitcenters für den Betrieb sei das Ziel. Man habe ca. 15.000,- € Betriebskosten pro Jahr. Diese sollen zur Hälfte über die Fremdvermietung refinanziert werden. Der Rest werde je nach Nutzung auf die Vereine umgelegt.
- Die Förderung der BLSV sei sicher, hier liege ein vorläufiger Zuwendungsbescheid vor. Bei der LEADER-Förderung sei man gerade im Antragsverfahren. Die LEADER-Projektgruppe habe den Antrag auf Förderfähigkeit geprüft und bereitet den Antrag vor.
- Es gebe Referenzplätze in Bayern und in Niedersachsen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat nimmt den gemeinsamen Antrag des TSV Bad Abbach und des Peisinger SC zur Kenntnis. Grundsätzlich wird die Förderung des Projektes mit 15 % der förderfähigen Kosten (ca. 150.000,00 €) in im Rahmen der Möglichkeiten des Haushaltes des Marktes Bad Abbach in Aussicht gestellt. Zeitpunkt und Höhe bleiben den Haushaltsberatungen vorbehalten. Der vorhandene Pachtvertrag mit dem TSV Bad Abbach ist zu gegebener Zeit an die neue Situation anzupassen (Vertragspartner, Laufzeit).

TOP 3**Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes
"Industriegebiet Lengfeld III" durch Deckblatt 02
Fl.Nrn. 375/11 und 375/14 der Gemarkung Lengfeld****Sachverhalt:**

Der Marktgemeinde liegt ein Antrag zur Änderung des Bebauungsplans „Industriegebiet Lengfeld III“ vor.

Die Änderungen betreffen die Flur-Nrn. 375/11 und 375/14 der Gemarkung Lengfeld.

Hier soll das bestehende Baufenster im Nordosten für ein Betriebsleiterwohnhaus vergrößert werden sowie im Nordwesten die Grünfläche in Stellplätze umgewandelt werden.

Der Ausnahmetatbestand zur Rechtfertigung eines Betriebsleiterwohnhauses liegt vor und wurde vom Landratsamt Kelheim bereits geprüft (siehe Schreiben vom 06.12.2022).

Zwischenzeitlich wurde auf dem Grundstück eine Wohnnutzung festgestellt. Das Schreiben an Herrn Norbert Krain finden Sie im Anhang. Herr Krain hat sich nicht dazu geäußert.

Der Vorsitzende erklärt, dass hier ein Lauterkeitsproblem vorliege. Er sei gerne bereit zu helfen, jedoch nur, wenn ehrlich miteinander umgegangen werde. Das Landratsamt sowie der Markt Bad Abbach dürfe sich nicht gegenseitig ausspielen lassen. In der Zwischenzeit habe der Antragssteller zwar reagiert, jedoch sei die vorliegende E-Mail ohne Inhalt. Herr Dr. Grünwald sehe keine Notwendigkeit den Bebauungsplan zu ändern. Es sei keine Entscheidung gegen das Unternehmen. Es müsse ein Antrag auf Nutzungsänderung gestellt werden, so könne die Betriebsleiterwohnung von Herrn Krain bewohnt werden. Die gemeldeten Personen, welche derzeit baurechtlich illegal dort wohnen müssen sich eine Wohnung suchen, in der sie legal wohnen dürfen. Im Bauausschuss habe man eine klare Linie gefunden.

Die Marktgemeinderäte Diermeier, Dr. Begemann und Schneider sprechen sich ebenso wie der Vorsitzende dafür aus, hier der Änderung des Bebauungsplanes nicht zuzustimmen.

MGR Herr Hanika führt aus, dass es hier um 2 verschiedene Punkte gehe. Zum einen stehe die Illegalität der Wohnraumnutzung im Raum. Hier sei die Bauaufsichtsbehörde des Landratsamtes zuständig. Der Antrag für die Bebauungsplanänderung sei ein Recht des Antragsstellers. Sachlich betrachtet könne man hier zustimmen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt die Änderung des Bebauungsplans „Industriegebiet Lengfeld III“ durch Deckblatt Nr. 02. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Planungsbüro auszuwählen und dem Gemeinderat einen Bebauungsplanentwurf zur Billigung vorzulegen.

516 ungeändert beschlossen Ja: 6 Nein: 16

Abstimmungsvermerk:

MGR Frau Dr. Markheim war während der Abstimmung nicht anwesend.

TOP 4**Verschiedenes**

TOP 4.1
Verschiedenes;
Wegeerhöhung Peising

Der Vorsitzende erklärt, dass das Bauvorhaben „Wegeerhöhung Peising“ nun läuft. Voraussichtliche Bauzeit betrage noch ca. 2 Wochen.

TOP 4.2
Verschiedenes;
Bergweg

Der Vorsitzende erklärt, dass das Bauvorhaben im Bergweg nun läuft. Voraussichtliche Bauzeit betrage noch ca. 2 Wochen.

TOP 4.3
Verschiedenes;
Gewässerbauprogramm

Der Vorsitzende erklärt, dass ein Gewässerbauprogramm beschlossen wurde. Mehrere Landkreise haben sich hier zusammengeschlossen. Es betreffe Gewässer der 3. Ordnung.

Im Zuge dessen werden verschiedene Gräben ertüchtigt. Der Bereich Lugerbach / Mittersteiggraben wurde ebenso in das Programm aufgenommen.

TOP 4.4
Verschiedenes;
Baumwuchs Burgberg

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Gegebenheiten rund um den Turm angeschaut wurden. Es müsse nahezu kein Baum gefällt werden um den Weg wieder frei zu machen. Ebenso soll die Aussichtsstelle Richtung Donautal wieder freigeschaffen werden. Hier soll es eine ökologische Baubegleitung geben. Seitens der Verwaltung kümmere sich Herr Heinz um eine langlebige und kostensparende Lösung.

TOP 4.5
Verschiedenes;
Plakatierverordnung

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Plakatierverordnung in der letzten Fraktionsführerbesprechung besprochen wurde und in einer der nächsten Sitzungen im Marktgemeinderat behandelt werde.

TOP 4.6
Verschiedenes;
Baustelle Autobahn A93

Der Vorsitzende erklärt, dass es aufgrund des zunehmenden Ausweichverkehrs in Dünzling und Lengfeld wegen der Baustelle auf der Autobahn A93 komme. Man habe auch schon Anfragen aus der Bürgerseite erhalten, wo um Tempobegrenzungen gebeten werde. In Dünzling habe es bereits mehrere Unfälle gegeben. Bedauerlicherweise seien sowohl die KEH 11 noch die Staatsstraße nicht in den Händen des Marktes Bad Abbach. Es sei die Straßenverkehrsbehörde zuständig. Somit sei man hier auf das Landratsamt angewiesen. Insbesondere für Dünzling habe man seitens des Landratsamts eine Ablehnung erhalten. Der Hinweis, dass sowohl in Poign als auch in Weilohe bereits reagiert wurde (Landkreis Regensburg) habe man die Aussage erhalten, dass dies so wie es dort ausgeführt wurde rechtswidrig sei.

Die Verwaltung gebe hier nicht locker und bleibe dran. Es werde zu sehr vom Büro aus entschieden anstatt sich die Sachlage vor Ort anzuschauen.

TOP 4.7**Verschiedenes;****Grünschnittmaßnahmen im Bereich der Felsenkeller**

Der Vorsitzende erklärt, dass es im Bereich der Felsenkeller nach der Vogelschutzzeit zu Grünschnittmaßnahmen komme, da man für weitere Planungen ein exaktes Aufmaß benötige.

TOP 4.8**Verschiedenes;****Grünflächenfinanzierung**

Auf Nachfrage von Herrn Schneider wie es um die Finanzierung von Grünflächen stehe erläutert der Vorsitzende, dass bereits unglaublich viel in diesem Bereich getan werde. Mit Unterstützung des VöF wird seitens der Verwaltung derzeit eine Liste zusammengestellt, EDA-Flächen und Ausgleichsflächen werden erfasst. Die Zusammenstellung habe aufgrund vieler anderer Bauvorhaben nicht oberste Priorität, solle aber bis zum Jahresende vorliegen.

TOP 4.9**Verschiedenes;****Bussituation Lengfeld**

Herr Wickert erklärt, dass die Zeit in Lengfeld dränge. Es sei ein absolutes Verkehrschaos. Die Kinder gehen um 6:45 Uhr zum Bus. Man müsse zumindest den Kindern einen Schutzraum bieten, auch wenn es nur eine weiße Linie sei. Vom Wasserfallweg bis zur Bushaltestelle gebe es keinen Gehweg, die Kinder gehen im Dunkeln auf der Straße. Bei der Gefahrenstelle „Gangerl“ müsse man 2 Schilder aufstellen. Dies sei eine kurzfristige Maßnahme, bringe aber mehr als nichts zu tun. Im Oktober sei absolute Dunkelheit in der Früh und die Kinder gehen auf der Straße mit fahrenden Lkw's.

Der Vorsitzende erklärt, dass er das Problem des Landkreises nicht verstehe. Man stößt hier immer wieder auf mangelndes Verständnis und bleibe selbstverständlich dran.

TOP 4.10

Verschiedenes; Termine

Der Vorsitzende gibt folgende Termine bekannt:

- | | |
|--------------|--|
| • 21.10.2023 | Einladung des Oberndorfer Singkreises |
| • 30.09.2023 | Einladung des Frauenbundes Bad Abbach 70-Jähriges Jubiläum |
| • 02.10.2023 | Auftaktveranstaltung Landkexi in Kelheim |
| • 04.10.2023 | Start Landkexi |
| • 18.11.2023 | Klausurtagung – Details und Einladung folgen |